

Betreff: Erklärung des DVV zur Fortführung des Spielbetriebes

Liebe Landesverbände,

nach Analyse der aktuellen Situation (Stand 09.03.2020) und in Abstimmung mit der Vorgehensweise der anderen Sportverbände haben wir entschieden, weiterhin alle Spiele der Dritten Ligen, der Regionalligen und der Altersklassenmeisterschaften der Jugend, der Senioren und Seniorinnen auszutragen.

Alle Teams sind angehalten, sich mit den zuständigen Gesundheitsbehörden vor Ort eng und kontinuierlich abzustimmen. Sollten die Gesundheitsbehörden Veranstaltungen verbieten oder absagen, beantragt bitte hilfsweise eine Durchführung der Spiele unter Ausschluss der Öffentlichkeit oder mit reduzierter Zuschauerzahl.

Sollten Hallen gesperrt werden, ist die Heimmannschaft aufgefordert, eine Ausweichhalle zu finden. Gegebenenfalls kann das Spiel auch beim Gegner ausgetragen werden. In jedem Fall ist immer der zuständige Spielwart und Staffelleiter zu kontaktieren, ehe vor Ort unumkehrbare eigene Entscheidungen getroffen werden.

Sofern die aktuelle Entwicklung es erfordert, werden wir die Situation neu beurteilen und eine Entscheidung treffen. Wir wissen, welche organisatorischen Herausforderungen sich für alle Vereine aus den aktuellen Entwicklungen ergeben, und bitten euch daher um kooperative und faire Zusammenarbeit und verlässliche Kommunikation mit den gegnerischen Mannschaften sowie den Staffelleitern, Spielwarten und der DVV-Geschäftsstelle.

Information der dvj

Auch die dvj orientiert sich wie der DVV an den Mitteilungen des Robert-Koch-Institutes (RKI) und den Empfehlungen des DOSB. Nach heutigem Stand (09.03.) und bis auf Widerruf wird die dvj an der geplanten Austragung der Meisterschaften festhalten. Sollte sich die Risikobewertung aus Sicht der zuständigen Behörden ändern, entscheiden die regionalen Gesundheitsbehörden, wie Gesundheits- und Landratsämter vor Ort, über mögliche Konsequenzen. Die dvj bittet jedoch die Ausrichter, sich schon heute mit den zuständigen Gesundheits- und/oder Landratsamt in Verbindung zu setzen und in einen Austausch über die Gefahrensituation und -entwicklung in den Regionen zu treten. Sollte sich in den kommenden Wochen bis zum Termin der Deutschen Meisterschaften eine negative Risikoentwicklung abzeichnen und die Austragung der jeweiligen Meisterschaft gefährdet sein, bitten wir um die sofortige Kontaktaufnahme mit der dvj (Geschäftsstelle/Spielwart (Niko Schneider, spielwart@dvj.de)).

Auf der anderen Seite wird die dvj ebenfalls darüber informieren, sollten neue Informationen seitens des RKI oder des DOSB an uns heran getragen werden.

Aktuelle Informationen und weitere Hinweise sind u.a. erhältlich auf der Webseite des Robert-Koch-Instituts www.rki.de und auf der Webseite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.bzga.de.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Katharina Röhrich

Assistentin Vorstand / Generalsekretärin

Deutscher Volleyball-Verband e.V.
Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt, Deutschland
T: +49 (69) 695001-0
F: +49 (69) 695001-24